VL-1-139 Gleichberechtigte Teilhabe jetzt – für eine Gesellschaft der Vielen in einer pluralen Demokratie!

Antragsteller*in: Nabiha Ghanem (KV Soest)

Änderungsantrag zu VL-1

Von Zeile 138 bis 142 einfügen:
gerecht zu werden. Der Landesparteirat beauftragt den Landesvorstand, gemeinsam mit von verschidenen Differenzmerkmalen betroffenen Basismitgliedern, den LAGen Migration und Flucht, Gesundheit, Altenpolitik, Queer und Muslim*innen, den Bezirksvorständen, der Grünen Jugend, der Landtagsfraktion, den Landesgruppen im Bundestag und Europäischen Parlament sowie der LAG Migration und Flucht Vorschläge für strukturelle Maßnahmen zu erarbeiten und diese einer Landesdelegiertenkonferenz spätestens im Sommer 2021 zur Abstimmung vorzulegen. Der Landesvorstand stellt eine Struktur, beispielsweise im Grünen Netz, zur ersten Empoweement-Netzwerkbildung zur Verfügung, über das auch die Einbindung der Basismitglieder erfolgen kann, die über von Diskriminierung und Machtungleichgewicht betroffene Differenzmerkmale verfügen.

Begründung

Gerade in diesem sensiblen Bereich sollten konkrete Vorschläge zur Verringerung struktureller Diskriminierung nicht nur von bereits etablierten Funktionsträger*innen, sondern gemeinsam mit den Betroffenen erarbeitet werden, die eben häufig aufgrund der zu verändernden Strukturen noch keine Ämter oder Mandate inne haben.Will man tatsächlich strukturelle Ungleichgewichte und vor allem gläserne Decken abbauen, ist es wichtig, gerade diejenigen Mitglieder, die bereits Erfahrungen mit der gläsernen Decke und unsichtbaren Hindernissen gemacht haben, gleichwertig miteinzubeziehen.
Eine Beschränkung auf den Einbezug der Basis über die LAG Migration und Flucht unterstellt, dass Mitglieder mit Migrationshintergrund auch in der Partei sich vorwiegend mit diesem Thema befassen. Damit werden sie auf dieses Thema reduziert. Zudem geht es im Vielfaltsstatut des Bundesverbandes um vielfältige Differenzmerkmale, häufig sind auch intersektionale Diskriminierungserfahrungen, z.b. Frau, Migrationshintergrund, Behinderung. zu beachten.
Empowerment und Abbau diskriminierender Haltungen erfordern Zeit. Vor dem Hintergrund der Landtagswahlen 2022 ist es wichtig, sofort erste Maßnahmen einzuleiten. Denn wir möchten doch zur Landtagswahl mit einer die Vielfalt der Gesellschaft abbildenden und heterogeneb Liste in den Wahlkampf gehen.